

Wer ist die ÖDP?

Die Ökologisch-Demokratische Partei ist eine bundesweit aktive politische Partei gemäß Parteiengesetz.

„Die Würde des Menschen, die Freiheit des Individuums, Subsidiarität, ökologisch-soziale Marktwirtschaft, Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen und die Überzeugung, dass der konsumorientierte Materialismus keine sinnstiftende Funktion hat (=,postmaterielle Ausrichtung‘), sind zentrale Werte der ÖDP und ihrer Politik.“¹

- Die ÖDP nimmt seit ihrer Gründung keine Konzernspenden an.
- Sie hat das erfolgreiche Volksbegehren „Rettet die Bienen“ initiiert.
- Sie ist im europäischen Parlament durch Manuela Ripa, Mitglied des Europäischen Parlaments, vertreten.
- Sie hat deutschlandweit aktuell ungefähr 530 kommunale Mandate²

¹ Zitat von www.oedp.de/programm/philosophie/wofuer-steht-die-oedp
² Quelle: www.oedp.de/partei/kommunale-mandatstraeger

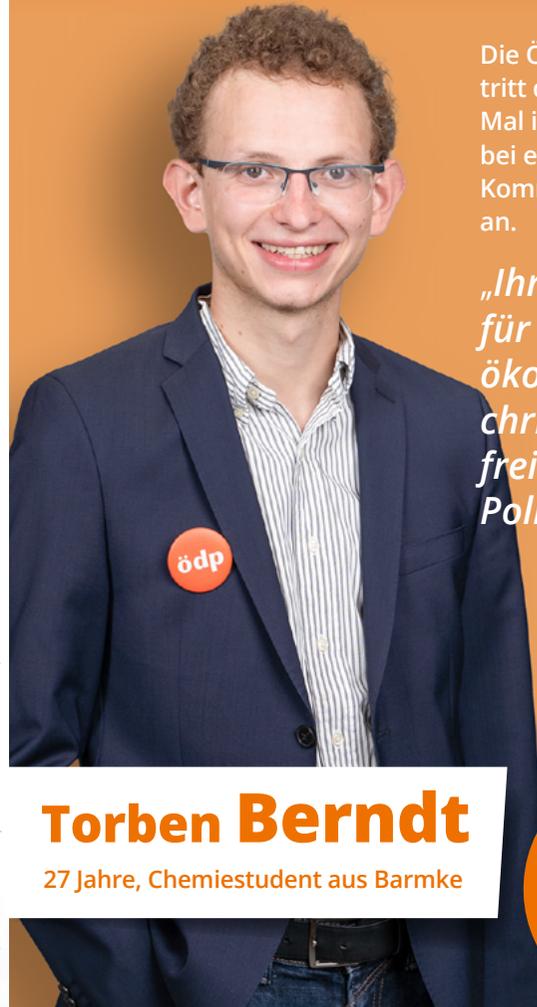


ödp

www.oedp.de | info@oedp.de

Folgen Sie uns auch auf:   

Ihr Kandidat zur Stadtratswahl Helmstedt und Ortsratswahl Barmke



Die ÖDP tritt das erste Mal in Helmstedt bei einer Kommunalwahl an.

„Ihre Stimme für eine ökologisch-christliche, freiheitliche Politik.“

Torben Berndt

27 Jahre, Chemiestudent aus Barmke

ödp



Wir freuen uns, mit Ihnen in Kontakt zu treten:

ÖDP-Kreisverband Braunschweig-Helmstedt

@ torben.berndt@oedp.de

☎ 05 31/ 2 57 4 30 09

🌐 www.oedp-braunschweig-helmstedt.de

Ökologisch-
Demokratische
Partei

ödp



Programm zur Stadtrats- wahl

Helmstedt 12.09.2021

V.i.S.d.P.: ÖDP-Kreisverband Braunschweig-Helmstedt, Torben Berndt, Dorflplatz 8, 38350 Helmstedt

Foto: Torben Berndt

DAS GUTE GEWINNT!

Umwelt

- Als Initiatorin des Volksbegehrens „Rettet die Bienen“ setzen wir uns **für ökologische Baugebiete** ein. Die ÖDP lehnt im Einklang mit § 9, Absatz 2 der Niedersächsischen Bauordnung (NBauO) nicht notwendige Schotter-/Pflastergärten ab. Denn diese sind nicht bienen-/bestäuberfreundlich, heizen die Umgebung auf und verhindern Versickerung.
- **Die ÖDP setzt sich für die Installation intelligenter** (d. h. des Nachts selbstdimrender) **Straßenbeleuchtung** für ganz Helmstedt ein. Denn sie spart Strom, verringert die menschen- und tierschadende Lichtverschmutzung und ermöglicht es, den Sternenhimmel zu bewundern.
- Beim städtischen Betriebshof soll für interessierte Bürgergruppen die Möglichkeit geschaffen werden, sich für angemeldete **Müllsammelaktionen** Greifer und Müllsäcke auszuleihen und die gefüllten Säcke kostenlos zu entsorgen.

Umweltfreundliche Mobilität – Fahrrad und ÖPNV

- Die ÖDP setzt sich für eine **Überprüfung und Anpassung der Ampelschaltungen** im Stadtgebiet zugunsten von Fußgängern und Radfahrern ein. So bremst beispielsweise die Ampel an der Kreuzung Memelstraße/Marientaler Straße Radfahrer aus, weil sie extra betätigt werden muss.
- **Anbindung der Ortschaften an die Kernstadt verbessern.** Die Buslinie 392 fährt nur bis Emmerstedt Kirche. Barmke aber ist auch Teil der Stadt, weshalb sie auch Barmke bedienen sollte. Ähnliche Beispiele lassen sich auch für die anderen Stadtteile finden.



- **Die ÖPNV-Bestandteile harmonisieren.** Die Regionalbahnen nach Braunschweig und Magdeburg fahren zu festen Zeiten stündlich ab Helmstedt. Die Busse als Zugzubringer spiegeln dies in ihren Fahrplänen aber nicht oder nur kaum wider. Die ÖDP sieht hier Potential für Optimierungen.
- **Schaffung eines Fahrrad- und Lastenfahrradverleihs.** Die Fahrräder sollen für bahnreisende Besucher das Bindeglied zwischen dem Bahnhof und Besuchszielen, wie dem Lappwaldsee darstellen. Lastenfahrräder sind eine umweltfreundliche Alternative zum Transport von beispielsweise Einkäufen. Aber nicht jeder Bürger braucht täglich eines. Deshalb sollte die Stadt testweise ein bis drei Lastenfahrräder kaufen und für einen geringen Tagessatz an die Bürger vermieten.

Kultur und Soziales

- **Förderung des Niederdeutschen.** Da viele Menschen sich für den Erhalt des Platts einsetzen, sollte dieses stärker gefördert werden. Förderungsmöglichkeiten sind z. B. Sprachkurse an der Kreisvolkshochschule, Übersetzung gewisser (touristischer) städtischer Internetseiten op Platt sowie die Erhöhung des Bestands der Primär- wie Sekundärliteratur in der Stadtbücherei.
- Die **Zusammenarbeit mit nicht staatlichen, sozialen Trägern**, wie der Diakonie, den Alten- und Pflegeheimen und sonstigen sozialen Einrichtungen des DRK sowie den Kitas in kirchlicher Trägerschaft soll beibehalten werden.

Sicherheit und Ordnung – Saubere Städte

- Um die **Präsenz des Ordnungsamts** zu **erhöhen**, sollen Kontrollgänge des Ordnungsamts schwerpunktmäßig im Bereich Pastorenweg sowie der Neumärker stattfinden. Dadurch könnte hoffentlich auch die Bank am Hausmannsturm wieder aufgestellt werden.
- Eine **gut ausgestattete und moderne Feuerwehr** rettet nicht nur Leben, sie ist auch ein wichtiger Teil der Kinder- und Jugendarbeit und ein Teil des örtlichen Lebens. Wie

die Flutkatastrophen und Brände der letzten Zeit zeigen, muss der Kurs der Modernisierung der Gebäude und Ausrüstung zukunftsfähig fortgeführt werden.

- Gelbe Säcke sind reißanfällig und nach Benutzung selbst Müll. Daher setzt sich die ÖDP dafür ein, dass der Landkreis – wo möglich – **gelbe Tonnen** statt der Säcke aufstellt.
- **Verschönerung und Aktualisierung der Informationsschilder am Stadtfang.** Die Schilder sind inzwischen in die Jahre gekommen und sollten aufgefrischt werden. Auch sind die Informationen nicht vollständig, so sind zum Beispiel auf den Gottesdienstschildern zwar die Gottesdienstzeiten lesbar, aber es fehlen die Ortsangaben der Kirchen.

Wirtschaft & Handel

- Wir stehen für eine **lebendige, lebens- und lebenswerte Innenstadt** als Einkaufs- und Wohnquartier und Stätte von Kultur und Begegnung.
- Die **Einrichtung der Wirtschafts-/Eigenständigkeits-/Startup-Förderungsplattform** in der alten Post ist lobenswert.
- Im nächsten Schritt strebt die ÖDP die Prüfung der Machbarkeit der **Schaffung einer offenen Werkstatt**, wie des Protohauses in Braunschweig an. Es würde einerseits den (Neu)Unternehmern die Prototypenschaffung erleichtern und andererseits der Bürgerschaft die Möglichkeit zur Reparatur von Haushaltsgegenständen geben.
- In der Zwischenzeit sollte die Stadt zur Realisierung von aussichtsreichen Projektideen eine **finanzielle Unterstützung der Protohaus-Mitgliedschaft** in Erwägung ziehen.
- Die ÖDP begrüßt die Bestrebungen zur **Schaffung eines Innenstadtentwicklers** und wird dies im Rat der Stadt unterstützen. Das gleiche gilt für die **Schaffung einer Klimamanagementstelle**.